

Am Sigmund-Freud-Institut (SFI) in Frankfurt am Main ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m-w-d)** **mit einem Stellenanteil von 50% bis 80%, Entgeltgruppe 13 TV-H** als Mutterschutzvertretung mit anschließender Elternzeit im medizinisch-psychoanalytischen Bereich des Instituts zu besetzen.

Aufgaben:

Forschung und klinische Tätigkeit in der Ambulanz des SFI

Voraussetzungen:

Abschluss in Medizin oder Psychologie, Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen sowie begonnene oder fortgeschrittene Weiterbildung in analytischer oder tiefenpsychologisch-fundierter Psychotherapie.

Tätigkeitsfeld:

Die Stelle umfasst die Mitarbeit in der Ambulanz, die Teilnahme an der Ambulanzkonferenz, die Diagnostik und Indikationsstellung sowie die Weiterentwicklung der Ambulanzdokumentation und Ausarbeitung von wissenschaftlichen Fragestellungen, einschließlich Antragstellung.

Die Forschungsarbeit am Sigmund-Freud-Institut ist interdisziplinär zwischen den drei Schwerpunktbereichen psychoanalytische Sozialpsychologie, Medizinischer Fachbereich sowie Klinische Psychologie angelegt. Gemeinsame Forschungsfelder sind die Auswirkungen der Veränderungen in der postmodernen Gesellschaft (Digitalisierung, Beschleunigung), Trauma und Migration (zusammengefasst in einem Promotionskolleg), psychoanalytische Grundlagenforschung sowie klinische Themen (z. B. Psychotherapieforschung bei Zwangs- und Borderline-Störungen).

Von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber wird erwartet, dass er/sie sich an der Weiterentwicklung der bestehenden Ambulanzdokumentation beteiligt sowie an wissenschaftlichen Projekten (einschließlich Antragstellung in der kompetitiven Drittmittelwerbung) mitarbeitet. Erwünscht wird zudem die Mitarbeit im Projekt: Psychologische Krisenintervention und Supervision für Mitarbeitende in der Betreuung Geflüchteter aus der Ukraine. Der Dienort ist Frankfurt am Main.

Das SFI fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen qualifizierter Frauen sind besonders willkommen. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte **bis zum 31.10.2022** per E-Mail in einer PDF-Datei an Herrn Prof. Dr. med. Heinz Weiß (Leiter der Ambulanz und des Medizinischen Bereichs, an die Emailadresse: heinz.weiss@rbk.de bzw. weiss@sigmund-freud-institut.de) sowie an die Verwaltungsleiterin, Frau Heike Langholz (langholz@sigmund-freud-institut.de), die auch für Fragen in Zusammenhang mit der Einstufung und Vergütung zur Verfügung steht.

Weitere Informationen über das SFI finden Sie auf unserer Website: www.sigmund-freud-institut.de